

**HOHEN NEUENDORF.**

**DAS IST,  
WAS WIR TUN.**

Unser Kommunalwahlprogramm 2014-2019

HOHEN NEUENDORF

**SPD**



Liebe Hohen Neuendorfer,

ich möchte Ihnen das Wahlprogramm der SPD Hohen Neuendorf vorstellen.

Wir haben dieses gemeinsam mit unseren Abgeordneten, Mitgliedern und Bewohnern unserer Stadt entwickelt.

Entscheidungen vor Ort spüren wir alle unmittelbar. So manche Entscheidungen der vergangenen Jahre haben uns das schmerzhaft vor Augen geführt.

Das betraf Beschlüsse zum Haushalt von Hohen Neuendorf ebenso, wie Entwicklungen, die unser Stadtbild nicht zum Vorteil verändert haben. Beim Schreiben unseres Programms haben wir daher den Blick zurück und nach vorn gerichtet. Nicht alle Bereiche der Verwaltung, der Infrastruktur und der politischen Kultur sind auf der Höhe der Zeit. Das möchten wir ändern.

Die wichtigsten Vorhaben sind für uns:

**Ein sicheres Hohen Neuendorf!** Unsere Stadt kann mehr tun, um die Menschen vor Kriminalität und anderen Gefahren und Ärgernissen zu schützen.

**Ein lebenswertes Hohen Neuendorf!** Unsere Stadt kann mehr tun, um für bezahlbare Wohnungen, Treffpunkte für Alt und Jung und eine gute Umwelt zu sorgen. Nur so können junge, alte, arme und reiche Menschen, Menschen mit Handicaps, Singles und Familien hier gut leben.

**Mobile Hohen Neuendorfer!** So vielfältig wie die Menschen in unserer Stadt, so verschieden sind ihre Bedürfnisse nach Mobilität. Auch hier kann unsere Stadt mehr tun, um die vielen Anforderungen besser zu erfüllen.

Wichtig war uns, wie auch bei unserer Arbeit in den vergangenen Jahren, nicht populistische Forderungen und Aussagen zu produzieren, sondern immer wieder den Blick auf die Gesamtentwicklung unserer Stadt zu lenken.

**Hohen Neuendorf ist die Stadt, in der wir gerne leben und das muss sie auch bleiben.**

Daher stellen wir die Frage, was in den nächsten Jahren wirklich möglich und tatsächlich nötig ist.

Wir sagen ehrlich, was noch geht, aber auch, was nicht mehr geht. Damit sich unsere Stadt ab nun behutsam und finanziell gesund weiter entwickelt.

Bitte lesen Sie, was wir für die Zukunft unserer Stadt erreichen möchten und bitte geben Sie uns Ihre Stimmen am 25. Mai. Denn damit entscheiden Sie, wie sich unsere Stadt in den nächsten fünf Jahren entwickelt.

Herzlichst Ihre Inka Gossmann-Reetz  
SPD Ortsvereinsvorsitzende Hohen Neuendorf

HOHEN NEUENDORF

**SPD**

# Inhaltsverzeichnis

|     |                                      |   |
|-----|--------------------------------------|---|
| 1   | Einleitung.....                      | 2 |
| 2   | Stadtentwicklung und Umwelt .....    | 2 |
| 2.1 | Stadtentwicklung.....                | 2 |
| 2.2 | Bürgerbeteiligung.....               | 2 |
| 2.3 | Umwelt.....                          | 3 |
| 2.4 | Nachbargemeinden und Oberhavel ..... | 3 |
| 2.5 | Handel und Gewerbe .....             | 3 |
| 3   | Bauen und Finanzen .....             | 4 |
| 3.1 | Bauen .....                          | 4 |
| 3.2 | Finanzen .....                       | 4 |
| 4   | Soziales und Bildung .....           | 5 |
| 4.1 | Kinder und Jugend.....               | 5 |
| 4.2 | Senioren.....                        | 5 |
| 4.3 | Sport.....                           | 5 |
| 4.4 | Verwaltung.....                      | 6 |
| 4.5 | Internationale Kontakte .....        | 6 |
| 5   | Ordnung und Sicherheit.....          | 6 |
| 5.1 | Feuerwehr.....                       | 6 |
| 5.2 | Sicherheit .....                     | 7 |

# 1 Einleitung

Hohen Neuendorf ist die Stadt in der wir gerne leben. Hier können wir wohnen, arbeiten und unsere Freizeit kreativ und abwechslungsreich gestalten.

Hohen Neuendorf ist in den letzten 20 Jahren von etwa 15.000 auf nunmehr 25.000 Einwohner gewachsen. Für die Zukunft wird ein langsamerer Anstieg der Bevölkerung vorausgesagt. Das bedeutet, dass wir die Infrastruktur in Hohen Neuendorf bewahren und behutsam an diese Entwicklung anpassen müssen.

Wir wollen bei der Entwicklung unserer Stadt den hohen Grünanteil und die Lebensqualität erhalten.

Wir wollen Ihnen ehrlich sagen, was möglich ist und Sie an unserer Politik der behutsamen und moderaten Stadtentwicklung beteiligen.

## 2 Stadtentwicklung und Umwelt

### 2.1 Stadtentwicklung

Die SPD Hohen Neuendorf steht für eine behutsame Stadtentwicklung. Stadtentwicklung ist für uns mehr als nur Bauen. Neue Projekte müssen sich an der demographischen Entwicklung orientieren.

In Zukunft sollen die Interessen einer behutsamen Stadtentwicklung Vorrang vor bloßen Investoreninteressen haben. Beim Verkauf stadteigener Liegenschaften müssen die Belange der moderaten Stadtentwicklung verbindlich in die Verträge einfließen. Zudem soll nicht der Verkaufspreis das entscheidende Kriterium sein, sondern die Umsetzung der Grundsätze einer behutsamen und sozialen Stadtentwicklung.

Auch Mitbürger mit Beeinträchtigungen müssen in unserer Stadt selbstbestimmt leben können. Dafür muss unsere Stadt barrierefrei sein.

Stadtentwicklung mit Fingerspitzengefühl – das ist, was wir tun!

### 2.2 Bürgerbeteiligung

Die SPD ist die Partei in Hohen Neuendorf, die sich gegen viele Widerstände erfolgreich für einen eigenständigen Ausschuss für Stadtentwicklung eingesetzt hat. So konnten gemeinsam mit den Bürgern der Landschaftsplan und der Verkehrsentwicklungsplan erarbeitet werden. Dies sind Beispiele dafür, wie die Wünsche und Ideen der unmittelbar Betroffenen berücksichtigt werden können. Die Menschen tatsächlich einzubeziehen heißt, sie in allen Phasen der Planung tatsächlich zu beteiligen. Mit bloßen Informationsveranstaltungen ist es nicht getan.

„Eine Stadt“ heißt für uns, jeden Stadtteil weiter zu entwickeln und die Menschen vor Ort ernsthaft zu beteiligen.

Unsere Stadt gemeinsam mit den Bürgern entwickeln – das ist, was wir tun!

## 2.3 Umwelt

Die SPD steht für eine Stadtentwicklung, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Das Stadtzentrum soll für alle Bürger ein attraktiver Aufenthaltsort werden. Der hohe Grünanteil im öffentlichen Raum und auf Privatgrundstücken muss erhalten bleiben. Wir wollen öffentliche Grünflächen erschließen, um sie zu attraktiven Erholungsanlagen zu gestalten. Damit diese Orte der Erholung noch besser genutzt werden können, wollen wir sie durch attraktive Wege miteinander verbinden. Die Fläche am Wasserturm soll zu einem Gesundheitspark mit öffentlichen Fitnessgeräten entwickelt werden. Bereits bestehende öffentliche Flächen sollen besser gepflegt werden.

Entsprechend des Leitbilds unserer Stadt wird die SPD Hohen Neuendorf den öffentlichen Personennahverkehr fördern. Das Radwegekonzept ist zu entwickeln und fortzuschreiben. Hierbei muss auch der überörtliche Radverkehr, zum Beispiel von Borgsdorf zum Bernsteinsee, zwischen Stolpe und Hohen Neuendorf und von Bergfelde nach Schönfließ berücksichtigt werden. Sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und bessere Parkmöglichkeiten für Pendler an allen Bahnhöfen müssen geschaffen werden. Die SPD wird sich dafür einsetzen.

Stadtentwicklung und Schutz der Umwelt – das ist, was wir tun!

## 2.4 Nachbargemeinden und Oberhavel

Hohen Neuendorf ist keine Insel. Wir als SPD Hohen Neuendorf wollen gute Beziehungen zu den Nachbargemeinden und zum Landkreis.

Die SPD Hohen Neuendorf möchte die Zusammenarbeit mit Birkenwerder weiter intensivieren. Wir sehen hier zum Beispiel die Möglichkeit, gemeinsam die Schulbezirke zu optimieren, das kommunale Eigentum zu erhalten und zu pflegen und die kommunale Sozialberatung durchzuführen.

Wir begrüßen die Zusammenarbeit neben den offiziellen Gremien. Ein gutes Beispiel ist die gemeinsame Demographie-Arbeitsgruppe mit Birkenwerder.

Zusammenarbeit mit kommunalen Partnern zum Nutzen der Stadt – das ist, was wir tun!

## 2.5 Handel und Gewerbe

Unsere Stadt hat viele Selbständige und kleine Unternehmen. Sie sind es, die Leben und Abwechslung in die Straßen bringen und den Charakter unserer Stadt entscheidend prägen. Ihr Erfolg hängt auch davon ab, dass die Stadt ihre Anliegen ernst nimmt und schnell auf die Wünsche der Gewerbetreibenden reagiert. Wir wissen, dass es dabei nicht um große Pläne und viel öffentliches Geld geht, sondern um eine verlässliche Partnerschaft zwischen der Stadt und den Unternehmen.

Die SPD Hohen Neuendorf unterstützt Gewerbetreibende. Dies soll durch eine zentrale Anlaufstelle im Rathaus geschehen. Wir möchten Gewerbetreibenden damit unnötige Wege ersparen und ihnen die Kompetenz der Verwaltungsmitarbeiter gebündelt zur Verfügung stellen.

Zusammenarbeit mit Handel und Gewerbe – das ist, was wir tun!

## **3 Bauen und Finanzen**

### **3.1 Bauen**

In unserer Stadt ist viel Neues und Gutes entstanden. Wir haben tolle Schulen, gute öffentliche Gebäude und die meisten Straßen sind intakt. Diese Einrichtungen müssen gepflegt und erhalten werden. Die Bestandspflege ist für die SPD Hohen Neuendorf vorrangig.

Die Mitarbeiter im Rathaus brauchen moderne Arbeitsplätze. Aber es geht in unserer Stadt um mehr als ein neues Rathaus! Hohen Neuendorf fehlt ein Bürgerzentrum. Die SPD möchte den Stadtkern um das Rathaus als Treffpunkt für alle Bürger entwickeln.

Strom, Gas und Wasser müssen in kommunaler Hand liegen. Mittelfristig sind Stadtwerke eine gute Perspektive für unsere Stadt. Die aktuell mit knapper Mehrheit beschlossene ‚Kommunalisierung‘ von Strom- und Gasnetzen bieten keine Gestaltungsmöglichkeiten für Hohen Neuendorf. Wir wollen eine echte Kommunalisierung, die uns Gestaltungsmöglichkeiten bei den Preisen, bei der Personalausstattung und den Investitionen gibt.

Wir benötigen mehr bezahlbaren und barrierefreien Wohnraum. Die SPD Hohen Neuendorf unterstützt genossenschaftlichen Wohnungsbau sowie den sozialen Wohnungsbau des Landkreises. So schaffen wir bezahlbaren Wohnraum in unserer Stadt.

Die Stadt hat das Bahnhofsgebäude in Hohen Neuendorf gekauft. Der S-Bahnhof Hohen Neuendorf ist der Eingang in unsere Stadtmitte. Hier muss der „Kulturbahnhof“ endlich realisiert werden. Wir möchten, dass hier ein Ort entsteht, an dem Kultur und Freizeit eine Haltestelle finden. Natürlich wird es unser S-Bahnhof bleiben - die Chancen, die das Gebäude bietet, müssen aber genutzt werden.

Der Bau von Anliegerstraßen stellt für viele Bürger eine große finanzielle Belastung dar. Wir setzen uns dafür ein, dass eine langfristige Planung des Straßenbaus vorgelegt wird. Neben der Möglichkeit der Mitgestaltung für ‚ihre‘ Straße, sollen die Einwohner Planungssicherheit bekommen.

### **3.2 Finanzen**

Eine kluge Finanzpolitik erhält die Handlungsmöglichkeiten unserer Stadt. In Hohen Neuendorf müssen die Steuergelder zum größtmöglichen Nutzen der Bürger eingesetzt werden.

Der größte Teil des Haushalts ist durch Personalausgaben, Kinderbetreuung, Soziales und Kosten für die Bewirtschaftung öffentlicher Gebäude bereits gebunden. Die Zuweisungen vom Land werden künftig geringer ausfallen, damit werden auch die finanziellen Spielräume kleiner. Gerade deshalb kommt es auf einen verantwortungsvollen Umgang mit dem städtischen Haushalt an.

Die Stadtverordnetenversammlung hat die Einführung eines Bürgerhaushaltes beschlossen. Die Umsetzung wird von dem derzeitigen Bürgermeister blockiert. Wir werden den Druck erhöhen, um so mehr Bürgerbeteiligung durchzusetzen.

Eine solide Finanzpolitik – das ist, was wir tun!

## **4 Soziales und Bildung**

### **4.1 Kinder und Jugend**

Die Stadt investiert 340.000 € im Jahr damit Kinder und Jugendliche ihre Freizeit sinnvoll gestalten können. Diese Summe ist angemessen und notwendig, denn Jugendarbeit ist eine Investition in unsere Zukunft.

Die SPD Hohen Neuendorf legt großen Wert darauf, den tollen Standard unserer Schulen und Kindergärten zu erhalten. Die Öffnungszeiten, vor allem der Kindergärten, müssen sich am Bedarf der Familien orientieren.

Die Spielplätze müssen gepflegt und unter der Beteiligung von Kindern entwickelt werden. Das Jugendparlament muss ein fester Bestandteil der politischen Arbeit in unserer Stadt werden.

Unsere Schüler sollen auch einen Blick über den Tellerrand werfen können. Deshalb unterstützen wir internationale Schulpartnerschaften.

Kindern und Jugendlichen einen guten Start geben – das ist, was wir tun!

### **4.2 Senioren**

Älterwerden bietet heute die Chance, länger aktiv zu bleiben. Wir wollen das Wissen und Können der Älteren bewusst machen und die Menschen ermutigen, dieses Potential für unsere Stadt einzusetzen. Der öffentliche Lebensraum muss für Senioren attraktiver werden. Die Stadtentwicklung muss sich daran ausrichten.

Austausch zwischen den Generationen – das ist, was wir tun!

### **4.3 Sport**

Der Sport ist ein Aushängeschild für Hohen Neuendorf, in den letzten Jahren wurde hier viel investiert. Die Sportanlagen sollen in einem guten Zustand bleiben. Sie müssen erhalten und für alle Bürger, nicht nur für Vereinsmitglieder, geöffnet werden. Das gemeinsame Miteinander ist für eine lebenswerte Stadt wichtig. Daher muss auch dafür gesorgt werden, dass die Öffnungszeiten der Plätze eingehalten werden.

Die SPD setzt sich dafür ein, dass - als Ergänzung zum Herbstfest - im Frühjahr eine Sport- und Gesundheitswoche ins Leben gerufen wird. Die Hohen Neuendorfer Vereine, Institutionen und Unternehmen sind dabei eingeladen, ihre sportlichen Angebote einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Hier finden gemeinsame Aktionen, Wettkämpfe und Sportfeste generations-übergreifend statt. Damit wird die Stadt auch endlich die Gelegenheit erhalten, sich erfolgreich um den Titel "Sportlichste Stadt Brandenburgs" zu bewerben.

Hohen Neuendorf bewegen – das ist, was wir tun!

#### **4.4 Verwaltung**

Die Verwaltung muss bürgerfreundlicher organisiert werden. Dazu muss sie in allen Ortsteilen präsent sein. Wir möchten ein mobiles Bürgerbüro einrichten, das in die Ortsteile kommt und dort Dienstleistungen der Verwaltung anbietet.

Erweiterte Öffnungszeiten im Rathaus und die Möglichkeit einer Online-Terminreservierung müssen geschaffen werden.

Eine bürgerfreundliche Verwaltung – das ist, was wir tun!

#### **4.5 Internationale Kontakte**

Unsere Verantwortung reicht über Hohen Neuendorf hinaus. Darum unterstützen wir Bemühungen, die internationale Kontakte pflegen und Solidarität mit Menschen anderer Hautfarbe und Kultur zeigen. Wir konzentrieren unser Engagement vor Ort auf die Beziehungen zu unseren Partnerstädten in Deutschland, Frankreich und Polen. Die sollen sich jedoch nicht nur auf Jugendaustausch, Seniorenbegegnungen und Kontakte der Kirchengemeinden beschränken.

Wir setzen uns dafür ein, dass sich auch Chöre, Sportgruppen, Vereine und unsere Schulen in die Städtepartnerschaften einbringen.

Wir arbeiten dafür, dass unsere Partnerschaftsverträge durch ein Austauschprogramm mit den Partnerkommunen mit Leben erfüllt werden. Dabei möchten wir Praktikanten, Schüler, Familien und viele andere mit einbeziehen.

Internationale Kontakte fördern – das ist, was wir tun!

## **5 Ordnung und Sicherheit**

### **5.1 Feuerwehr**

Wir haben eine großartige Freiwillige Feuerwehr. Die Kameraden sind weit mehr als Retter in der Not. Ihr Engagement in der Jugendarbeit ist wichtig für die Kinder und Jugendlichen, die hier Werte für das Leben lernen und dabei Spaß haben. Um die Einsatzfähigkeit auch künftig auf hohem Niveau zu halten, sollte langfristig eine gemeinsame Feuerwehr in Hohen Neuendorf entstehen, die besser ausgestattet ist als bisher.

Die freiwillige Feuerwehr kann aber nur erfolgreich sein, wenn sie dabei in den Ortsteilen präsent ist und bleibt.



## **5.2 Sicherheit**

Die Stadt hat noch nicht alle Möglichkeiten für ein sicheres Hohen Neuendorf genutzt. Obwohl wir eine wachsende Stadt sind, hat sich die Zahl der Außendienstmitarbeiter des Ordnungsamts nicht nennenswert erhöht. Das möchten wir ändern. Das Ordnungsamt muss grundsätzlich von Montag bis Sonnabend von 6 bis 22 Uhr tätig sein. Hierbei geht es nicht ums Knöllchenverteilen, sondern um eine spürbar größere Präsenz in der Stadt. Die Zusammenarbeit zwischen Ordnungsamt und der Polizei vor Ort muss gestärkt werden. Deshalb müssen die Hohen Neuendorfer Revierpolizisten ein Büro beim Ordnungsamt bekommen.

Für Sicherheit in Hohen Neuendorf sorgen - das ist, was wir tun!